

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Johannes Blöser
	Telefon (0202)	563 - 5536
	Fax (0202)	563 - 8073
	E-Mail	johannes.bloeser@stadt.wuppertal.de
	Datum:	20.06.2011
	Drucks.-Nr.:	VO/0573/11 öffentlich
Sitzung am Gremium		
05.07.2011 Bezirksvertretung Ronsdorf		Beschlussqualität
		Entgegennahme o. B.
Verkehrserhebungen im Bereich Erbschlöer Straße und weiteren Straßen in Ronsdorf		

Grund der Vorlage

Beschlüsse der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2011 VO/0268/11 und VO/0344/11

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss zur Kenntnis genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Reichl

Begründung

Gemäß Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2011 wurden weitere Verkehrsmessungen und eine Verkehrszählung für den Bereich der Erbschlöer Straße durchgeführt.

Die Messungen dienen als Grundlage für eine objektive Bewertung in welcher Weise die Erbschlöer Straße belastet ist und wie hoch der Anteil der Fahrzeuge mit Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ist.

Zum Einen sollte herausgearbeitet werden, ob die Notwendigkeit besteht, durch entsprechende Maßnahmen Fußgängern im Bereich Hausnummer 59 eine sichere Überquerungsmöglichkeit zu schaffen und wie der fließende Verkehr hier geführt werden kann, damit die Zahl der vermuteten Geschwindigkeitsüberschreitungen abnimmt.

Zum Anderen sollte eine Verkehrszählung Aufschluss darüber geben, ob Lastkraftwagen die Hauptverkehrsstraßen von Ronsdorf durchfahren, um Mautgebühren zu sparen (Mautausweichverkehr).

Auf Bitte des Ordnungsamtes wurden die Messgeräte der Straßenverkehrstechnik im Oktober 2010 innerhalb der Herbstferien eingesetzt, damit ermittelt werden konnte, ob zu verkehrsschwachen Zeiten Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Erbschlöer Straße auffällig sind. Selbstverständlich wurde hierbei nicht beabsichtigt, die Menge der erfassten Fahrzeuge zur Grundlage weiterer Überlegungen heranzuziehen.

So wurde im Zeitraum vom 18.-20.10.2010 im Bereich der Hausnummern 114 und 119 gemessen und Geschwindigkeitsüberschreitungen, die eine Verwarnung nach sich gezogen hätten, von 0,12% und 0,22% festgestellt.

Vor den Hausnummern 47 und 60 wurde im Zeitraum vom 22.10.-25.10.2011 gemessen. Hier ergab sich ein deutlich höherer Anteil von 3,53% und 0,79%.

Das Ordnungsamt hat daraufhin nach einigen Tests im April 2011 ein Fahrzeug eingesetzt und kam zu dem Ergebnis, dass mit Übertretungen von 1,13% und 2,0% für die bergauf Fahrt und mit 0,44% und 0,67% für die bergab Fahrt ein so geringer Anteil an Übertretungen erfasst wurde, dass keine regelmäßige Messstelle eingerichtet werden muss.

Die weiteren Messungen, die auf Bitte der Bezirksvertretung im Mai 2011 gemacht wurden, kamen zu ähnlichen Ergebnissen. Auch hier ist mit 3,0% für die bergauf Fahrt und 0,27% für die bergab Fahrt lediglich zu verzeichnen, dass innerhalb einer Woche 11 Fahrzeuge zwischen 80 und 90 km/h fuhren (jeweilige Spitzenwerte für bergab: 23.05. 20:30 Uhr 82 km/h – Motorrad und 24.05. 01:30 Uhr 85km/h – PKW und bergauf: 23.05. 16:00 Uhr 90 km/h – PKW und 24.05. 20:45 Uhr 81 km/h – Motorrad).

Am 24.05.2011 wurde eine Verkehrszählung mit Hilfe von Zählpersonal durchgeführt und zusätzlich noch einmal von den Messgeräten unterstützt. Die Messgeräte verzeichneten innerhalb von 2 Tagen für die bergauf Fahrt bei 15.358 Fahrzeugen nur 0,82%

Geschwindigkeitsübertretungen und für die bergab Fahrt bei 13.953 Fahrzeugen 0,47%.

Die Auswertungen wurden im Team Verbesserung der Verkehrssicherheit mit Beteiligung der Kreispolizeibehörde, der WSW Mobil GmbH und Vertretern der städtischen Verkehrsdienststellen erörtert und man kam zu dem Schluss, dass hier im Vergleich mit anderen Hauptverkehrsstraßen gleicher Bedeutung und gleichen Ausbaus keine Auffälligkeiten zu erkennen sind. Leider kommen die einzelnen starken Übertretungen immer wieder vor, jedoch so selten, dass sie mit Überwachungsmaßnahmen nicht völlig eingedämmt werden können.

Die Menge der gemessenen Verkehre haben das Team zu dem Schluss geführt, dass eine Querungshilfe untersucht werden soll. Hier wird in der nächsten Zeit nach Abschluss der Prüfungen eine Stellungnahme gefertigt und der Bezirksvertretung vorgelegt.

Zur Beantwortung der letzten Frage nach der Menge des LKW-Verkehrs, der durch die Erbschlöer Straße und durch Ronsdorf verkehrt, ist am 24.05.2011 eine Verkehrszählung an

verschiedenen Stellen gemacht worden.

Hierfür wurde an folgenden Stellen jeweils in beiden Fahrtrichtungen gezählt:

- Erbschlöer Straße etwa in Höhe Hausnummer 50
- Lüttringhauser Straße in Höhe Umspannwerk (zwischen Gasstraße und Im Rehsiepen)
- Remscheider Straße hinter Einmündung Echoer Straße
- Echoer Straße

Es wurde zu den für Verkehrserhebungen dieser Art üblichen Stundengruppen gezählt:

06:00 – 09:00 Uhr, 12:00 – 14:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr.

In den als Anlage beigefügten Darstellungen ist einzeln aufgeführt, wie viele Fahrzeuge (in PKW-Einheiten umgerechnet – z.B. wird ein LKW mit 2,0 PKW-E, ein Sattelzug mit 2,5 PKW-E gerechnet), wie viele LKW (hier nur LKW > 7,5t, keine Reise- oder Linienbusse) erfasst und wie viele davon wiederum in dem betrachteten Gebiet als Durchgangsverkehr (Kennzeichenerfassung an zwei Zählstellen innerhalb von 15 Minuten) auftraten.

Eine kleine Tabelle zeigt jeweils in welcher Richtung der LKW-Durchgangsverkehr auftrat.

Insgesamt liegt der LKW-Anteil mit durchschnittlich 6% wesentlich niedriger als in vergleichbar belasteten Hauptverkehrsstraßen in Wuppertal.

Auch wenn in der morgendlichen Stundengruppe insgesamt 16 LKW von der Lüttringhauser Straße zur Erbschlöer Straße gefahren sind und hier vermutlich ein Teil zum Gewerbegebiet Mühle fuhr, kann nicht von nennenswerten Verkehren gesprochen werden, die man als Mautausweichverkehre kennzeichnen könnte.

Somit sieht das Team in dieser Frage keinen weiteren Handlungsbedarf.

Demografie-Check

entfällt

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

entfällt

Anlagen

Anlage 1 Messung-R104_Erschloeerstr-114-119_2010-10.pdf

Anlage 2 Messung-R104_Erschloeerstr-47-64_2010-10.pdf

Anlage 3 Messung-SB302_Erbschloeerstr_2011-04.pdf

Anlage 4 Messung-R104_Erschloeerstr-47-64_2011-05.pdf

Anlage 5 Messung-R104_Erschloeerstr-47-64_2011-05-24.pdf

Anlage 6 Verkehrszaehlung-R104_LKW-Erschloeerstr_2011-05-24.pdf